



Ehem. Verwaltungsgebäude Zeche Hugo

Horster Str. 196
Inventar-Nr. 121
Denkmalisten-Nr. A 32

Zwölfachsiger Putzbau in neoklassizistischer Ausführung um 1888/90. Satteldach mit Pfannen. Haupteingang im linken zweigeschossig ausgeführten dreiachsigen Teil. Dreigeschossige Ausführung der mittleren sechs Achsen mit horizontalem Abschluss. Im Erdgeschoss Quaderputz. Einfache Fensterrahmen mit geraden Giebelverdachungen, getragen von kleinen Voluten.

Verbindung durch eine Einfriedigung aus Pfeilern und Eisengittern mit dem ehem. Markenkontrollgebäude der Zeche Hugo.



Horster Str. 196, 2013